

KINO UNTERM DACH

September,
Oktober 2018

Ort Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin
Eintritt 5,00 Euro **Zeit** 19:30 Uhr
www.kino-unterm-dach.de

vhs Volkshochschule „Ehm Welk“
Schwerin

WAS, WANN, WO

- ➔ 6. September 2018
Grand Voyage
- ➔ 13. September 2018
Die Reise mit Vater
- ➔ 14. September 2018 *Sondervorstellung*
No Land's Song
- ➔ 20. September 2018
On The Beach At Night Alone
- ➔ 27. September 2018
A Bigger Splash
- ➔ 3. Oktober 2018 *Sondervorstellung*
Wenn Mutti früh zur Arbeit geht
- ➔ 4. Oktober 2018
Transit
- ➔ 11. Oktober 2018
Oskar und die Dame in Rosa
- ➔ 18. Oktober 2018
Der Buchladen der Florence Green
- ➔ 25. Oktober 2018
Kiss the Cook

Ort Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin
Eintritt 5,00 Euro **Zeit** 19:30 Uhr
www.kino-unterm-dach.de

WINDROS UNTERWEGS IM KINO



↑ 6. September 2018, 19:30 Uhr

Grand Voyage

Quadro Nuevo: Die Reise nach Batumi

Als Eröffnungsveranstaltung des diesjährigen "WINDROS FESTIVALS" und gleichzeitig Start in unsere 5. Spielzeit zeigen wir ein filmisches Reisetagebuch und spannendes Portrait der preisgekrönten Band Quadro Nuevo.

„Die Reise nach Batumi“ ist ein Film voller Eindrücke von Erfahrenem und Erlebtem, Beglückendem und auch Schmerzlichem, immer jedoch mit voller Neugierde auf Menschen und Musik anderer Kulturen. [jff]

Roadmovie | **Die Reise nach Batumi** | 2011 | **Regie** S. Ahmet Golbo | **Protagonisten** Quadro Nuevo | 70 min | FSK 0

50 JAHRE - PRAGER FRÜHLING



↑ 13. September 2018, 19:30 Uhr

Die Reise mit Vater

Sehnsucht nach Freiheit

Vater William lebt mit seinen zwei Söhnen Emil und Mihai in der rumänischen Stadt Arad. Um dem Vater eine Operation in der DDR zu ermöglichen, ziehen die drei 1968 los in Richtung Ostdeutschland. Während der Reise trifft das Gespann, das im Auto einige Konflikte austrägt, auf Panzer, die in Richtung Tschechoslowakei rollen, um den Prager Frühling mit Gewalt zu beenden.

Zunächst in der DDR in Gewahrsam genommen, führt die Rückreise mittels eines Transitvisums in die BRD. So landen die drei in dem fremden aber beeindruckend reichen Westen. Sie müssen sich entscheiden, ob sie zurückkehren wollen in ihre scheinbar sich öffnende Heimat. [rg]

Tragikomödie | DEU, ROU, HUN, SWE 2016 | **Regie** Anca Miruna Lazarescu | **Darsteller** Alex Margineanu (Mihai), Ovidiu Schumacher (William), Razvan Enciu (Emil) | 111 min | FSK 12



MUSIKZIMMER & ANTIQUARIAT

Unterricht in den Fächern Violine und Viola

Körnerstraße 11, Schwerin, ☎ 0172/1536720
www.antiquariatloest.de

H.-BÖLL-STIFTUNG IM FILMGESPRÄCH



↑ 14. September 2018 **Freitag, 19:30 Uhr**

No Land's Song

Die Stimme der Frauen

Nach der Islamischen Revolution 1979 verboten die religiösen Führer des Irans weiblichen Solo-Gesang, da er angeblich aus Männern willenslose Tiere mache. Die junge Komponistin Sara Najafi widersetzt sich der Zensur und ist fest entschlossen, in ihrer Heimatstadt Teheran ein offizielles Konzert für weibliche Solosängerinnen zu organisieren. Um sich Unterstützung für diese Herausforderung zu holen, lädt sie diverse Sängerinnen aus Paris und Tunesien ein. Sie sollen vor Ort die musikalische Verbindung zwischen Frankreich und dem Iran wiederbeleben.

Ein mitreißender Beleg für die emotionale Kraft von Musik. [rl]

Montreal World Film Festival 2014 - Bester Dokumentarfilm | Doku | **No Land's Song** | DEU, FRA, Iran 2014 | **Regie** Ayat Najafi | **OmU** | **Protagonisten** Sara Najafi, Parvin Namazi, Sayeh Sodeyfi | 93 min | FSK 0



↑ 20. September 2018, 19:30 Uhr

On The Beach At Night Alone

Liebesleid, Liebesfreud

Die junge, aufstrebende Schauspielerin Younghee hat gerade die Affäre mit einem verheirateten Mann beendet. In Hamburg, fern von ihrer Heimat Seoul, nimmt sie sich Zeit für sich selbst, um über die Liebe nachzudenken. Zurück in Korea besucht Younghee die Küstenstadt Gangneung und trifft dort auf alte Freunde. Je weiter der Abend voranschreitet und je betrunkenere die Anwesenden werden, desto mehr wandeln sich ihre Gespräche. Anfangs sind es noch gehaltvolle Diskussionen, doch das oberflächliche Geplauder nimmt überhand. Younghee verlässt das Hotel und flüchtet ernüchtert an einen einsamen Strand.

Ein feiner Film über Liebeskummer, Reue und Selbstfindung. [rl]

67. Berlinale 2017–Silberner Bär für Kim Minhee (beste Darstellerin) | Drama | **Bamui Haebyeon-eoseo Honja** | Südkorea 2017 | **Regie** Hong Sang-soo | **Darsteller** Kim Min-hee (Younghee), Seo Younghwa (Jeeyoung), Jung Jae-young (Myungsoo) | **OmU** | 101 min | FSK 0

Ein Projekt vom **Kino unterm Dach** e.V., Körnerstr. 11, 19055 Schwerin, post@kino-untermdach.de. | Registergericht Amtsgericht Schwerin, Registernummer VR 10192



↑ 27. September 2018, 19:30 Uhr

A Bigger Splash

Manisch am Pool

Ein Paar sucht Entspannung und Abstand zur Welt und liegt zu diesem Zwecke die meiste Zeit am großen Pool einer Villa auf einer italienischen Insel. Die Welt hingegen beansprucht den großen Auftritt in Form eines gemeinsamen Freundes (und gleichzeitig früheren Liebhabers der Frau), der überraschend mit seiner sehr jungen Tochter auftaucht. Die Ruhe ist dahin und im ruhigen Fahrwasser des Sommers bilden Eifersucht, Leidenschaft und alter Groll gefährliche Untiefen. Die Hitze, Alkohol und zu viel freie Zeit befeuern die Dynamik, an deren Ende eine Leiche im Pool treibt.

Ruppige, spannende Neuauflage des Klassikers „Der Swimmingpool“ mit hinreißender Besetzung. [st]

Drama | **A Bigger Splash** | Italien/Frankreich 2015 | **Regie** Luca Guadagnino | **Darsteller** Tilda Swinton (Marianne Lane), Ralph Fiennes (Harry Hawkes), Matthias Schoenaerts (Paul de Smedt) | 125 min | FSK 12

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG ZUM TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT



↑ 3. Oktober 2018, **Mittwoch, 11:00 Uhr**

Wenn Mutti früh zur Arbeit geht

Frauen in der DDR

Als nach 1989 das Leben in der DDR beurteilt wurde, gehörte die Situation der Frauen zur Habenseite der Diktatur. Was bei ungenauer Betrachtung als Gleichberechtigung und gelungene Frauenpolitik durchging, bedenken Freya und Nadja Klier hier mit einem sehr viel wacheren Blick.

Ergänzt um Originalmaterial des DDR-Fernsehens und Experteneinschätzung ergibt sich eine beeindruckende Dokumentation des Frauenlebens in der DDR. [st]

Doku | **Wenn Mutti früh zur Arbeit geht - Frauen in der DDR** | Deutschland 2017 | **Regie** Freya Klier | 40 min

Raum für Gesundheit

Gabriele Dziemba
Akupunktur und
Akupressur

Olaf Rauf
Osteopathie

Schloßstraße 39
0385 / 589 4118
naturheilpraxis-rfg.de



↑ 4. Oktober 2018, 19:30 Uhr

Transit

Verwilderte Menschen an Orten des Übergangs

In Paris entgeht Georg, der sich vor den Nazis versteckt hält, im letzten Moment seiner Verhaftung und flieht nach Marseille. Er gerät an die Papiere des verstorbenen Schriftstellers Weidel, dessen Identität er annimmt. Doch auch Marseille ist nur eine Übergangsstation, bleiben darf nur, wer beweisen kann, dass er auch wieder plant zu gehen. Dann trifft er Marie Weidel, die nichts von dem Tod ihres Ehemannes ahnt, und verliebt sich in die geheimnisvolle Frau.

In einer freien Adaption des Romans von Anna Seghers erzählt der Film von Exilanten, für deren Vergangenheit sich niemand interessiert. Ohne eine Zukunft zu haben, leben sie im Jetzt, das sie nicht aufnimmt. [rg]

Drama | Deutschland 2018 | **Regie** Christian Petzold | **Darsteller** Franz Rogowski (Georg), Paula Beer (Marie Weidel), Godehard Giese (Richard) | 101 min | FSK 12

SEELISCHE GESUNDHEITSWOCHE SCHWERIN IM KINO UNTERM DACH



↑ 11. Oktober 2018, 19:30 Uhr

Oskar und die Dame in Rosa

Ein Plädoyer für die Mitmenschlichkeit

Der 10-jährige Oskar lebt im Krankenhaus. Er leidet an Blutkrebs und wird bald sterben. Das für Oskar Tragische: Er weiß, wie es um ihn steht und hofft auf elterlichen Beistand. Doch die Eltern sind überfordert und lassen Oskar in der Obhut des Arztes.

Erst als Oskar mit der Dame in Rosa zusammenstößt, die ruppig mit ihm umgeht und kein Blatt vor den Mund nimmt, fängt er wieder an zu sprechen – aber nur mit ihr. Um mit dem Jungen zu kommunizieren, verpflichtet die Klinik Rose zu dem Jungen Kontakt zu halten. Sie wird zur wichtigsten Bezugsperson, aktiviert seine Lebensgeister – eine sehr tiefe, kurze Freundschaft entsteht. [rg]

Drama | **Oskar et la dame rose** | BEL, CAN, FRA 2010 | **Regie** Eric-Emmanuel Schmitt | **Darsteller** Michèle Laroque (Rose), Amir Ben Abdelmoumen (Oskar), Amira Casar (Gommette) | 104 min | FSK 6



↑ 18. Oktober 2018, 19:30 Uhr

Der Buchladen der Florence Green

„Die Hoffnung stirbt zuletzt.“ „Was für ein fürchterlicher Gedanke!“

Florence Green, verwitwet und etwas betulich, eröffnet ein Buchgeschäft in der englischen Provinz just in dem alten Haus, das die reiche, überaus bissige Violet in ein Kunstzentrum verwandeln möchte. Der ungleiche Kampf der Damen wird zum Stellvertreterkrieg des staubigen Konservatismus' gegen Frühblüher der Liberalität Ende der 1950er Jahre. Es geht um Muff, schwere Kleidungsstoffe, Heuchelei, unverhoffte Bündnisse und frische Brisen, die endlich nicht nur vom Meer hereinwehen.

Die Adaption des großartigen Romans von Penelope Fitzgerald ist ein spitzzüngiges Portrait und wartet mit einem erstklassigen Darstellerensemble auf. [st]

Drama | **The Bookshop** | Spanien/Großbritannien/ Deutschland 2017 | **Regie** Isabel Coixet | **Darsteller** Emily Mortimer (Florence Green), Bill Nighy (Edmund Brundish), Patricia Clarkson (Violet Gamart) | 113min | FSK 0



↑ 25. Oktober 2018, 19:30 Uhr

Kiss the cook

Auf die Hand und mitten ins Herz

Der Food Film zum aktuellen Gastro-Hype: Jon Favreau (Regisseur von Iron Man) inszeniert sich in seiner Rückkehr zum Kleinbudgetfilm als Meisterkoch in der Sinnkrise. Höchstselbst spielt er den Küchenchef Carl Casper, der einst als Wunderkind der kalifornischen Gastroszene galt. Nun kocht er in einem Edelrestaurant von L.A. auf Befehl des Inhabers das immer gleiche, biedere Menü runter. In seiner Kreativität beschnitten beleidigt er frustriert einen Restaurantkritiker und sorgt für einen handfesten Skandal. Er macht sich aus dem Staub nach Miami, wird Chef und findet zurück zu den einfachen Genüssen – mit einem Food-Truck.

Eine Komödie, die glücklich macht wie ein Teller Nudeln. [mw]

Drama/Abenteuer | **Chef** | USA 2014 | **Regie** Jon Favreau | **Darsteller** Jon Favreau (Carl Casper), Scarlett Johansson (Molly), Dustin Hoffman (Riva) | 115 min | FSK 6

Wir danken dem LV Filmkommunikation M-V und der VHS Schwerin f. die vielfältigen Unterstützungen. **Quelle** GLM Music GmbH, Filmperlen, Basis Filmverleih, Grandfilm, Freya Klier, Piff!, Studiocal Central Film und Kochmedia. **Änderungen vorbehalten.**